# Der Tourismus der Stadt Salzburg in Zahlen 2018

**Salzburg Information**

Die „Salzburg Information“ ist als Tourismusbüro der Stadt für das weltweite touristische Marketing (Werbung, Verkaufsförderung, Information und Produktion, Presse und Öffentlichkeitsarbeit) verantwortlich und bietet dem interessierten Gast direkte Unterstützung und Auskunft in zwei Informationsstellen im Stadtbereich. Umfangreicher Service wird natürlich auch online unter [www.salzburg.info](http://www.salzburg.info) angeboten: Hotelreservierungen, Informationen über Kulturveranstaltungen, Links zu allen wichtigen Leistungsträgern, Social Media, Wetterprognose, Webcam, Fotos, Filme usw.

Die Stadt Salzburg ist die Hauptstadt des gleichnamigen österreichischen Bundeslandes und hat 155.886 Einwohner (Stand: 1.1.2019). Es gibt jährlich ca. 4.500 kulturelle Veranstaltungen mit künstlerischen Höhepunkten wie u.a. der Mozartwoche, den Osterfestspielen, den Pfingstfestspielen, den Sommerfestspielen, der Sommerszene oder den Kulturtagen im Herbst sowie diversen Adventsingen. Neben der Bundeshauptstadt Wien ist Salzburg die wichtigste Städtetourismus-Destination Österreichs. Die Geburtsstadt W. A. Mozarts ist seit 1997 auf der Liste der UNESCO als Weltkulturerbe.

Die Alleinstellungsmerkmale Salzburgs sind Mozart, „The Sound of Music“, die UNESCO-geadelte Barockstadt, die Festspiele und der Advent inkl. „Stille Nacht! Heilige Nacht!“. Ein Blick auf die globale Berichterstattung zeigt die Anziehungskraft Salzburgs: Beim „Reader’s Choice Award“ von Condé Nast Traveler wurde Salzburg als beste Kleinstadt Europas und auf Platz zwei der Welt gewählt. Die Reise-Website Tripadvisor ® veröffentlichte 2018 zum ersten Mal ein Ranking der besten globalen Reiseerlebnisse und reihte die „Sound of Music“-Tour als einziges österreichisches Angebot unter die Top 25. Im Zuge der medialen Präsenz des 200-Jahr-Jubiläums von „Stille Nacht! Heilige Nacht!“ wurde der Salzburger Advent weltweit platziert. Die britische Tageszeitung „The Times“ wählte den Salzburger Christkindlmarkt am Dom- und Residenzplatz auf Platz 3 der schönsten europäischen Adventmärkte.

**Gästeankünfte und Übernachtungen 2018**

Gesamtankünfte: 1.821.303 (2017: 1.758.056)

Ankünfte: +3,6 % im Vergleich zu 2017

Gesamtübernachtungen: 3.141.005 (2017: 3.043.552)

Übernachtungen: +3,2 % im Vergleich zu 2017

Mit 1.821.303 Ankünften (+3,6 %) und 3.141.005 Nächtigungen (+3,2 %) hat der Tourismus in der Stadt Salzburg im Jahr 2018 für eine erfolgreiche Bilanz gesorgt. Besonders erfreulich ist dabei das Wachstum der wichtigsten Herkunftsländer: Die Nächtigungen aus Österreich stiegen um 1,79 % auf 728.039, jene aus Deutschland um 3,88 % auf 628.101 und auch aus den USA konnten um 7,61 % mehr Nächtigungen lukriert werden (271.389 Nächtigungen). Auf Platz 4 und 5 der wichtigsten Märkte folgen die UK (133.345 Nächtigungen, +7,87 %) und China (129.710 Nächtigungen, +1,44 %). Das ergibt einen Marktanteil von 4,2 % für die britischen und 4,1 % für die chinesischen Gäste.

Trotz der leicht gestiegenen Bettenanzahl auf rund 13.000 konnte die Bettenauslastung weiter gesteigert werden und liegt bei 61,23 %, was einer Zimmerauslastung von etwa 80 Prozent entspricht. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer ist seit Jahren stabil, auch im Jahr 2018 blieb sie mit 1,7 Tagen gegenüber 2017 unverändert.

**Gesamtanteil der 10 größten Herkunftsländer an den Übernachtungszahlen**

Die wichtigsten Herkunftsländer mit jeweils über 100.000 Übernachtungen im Jahr 2018 waren: Österreich, Deutschland, USA, Großbritannien, China und Italien. Diese sechs Länder sind gemeinsam für 64 % der Übernachtungen verantwortlich; bereits die Top 3 der Herkunftsländer machen mehr als die Hälfte aller Nächtigungen aus (51,8 %). 46 % der Gäste kamen 2018 aus dem deutschsprachigem Raum, nämlich Österreich, Deutschland und der Schweiz.

Unter den Top Ten befinden sich fünf Fernmärkte, eine Verschiebung zum Vorjahr gab es vor allem aus den asiatischen Ländern: China verlor einen Platz und liegt nun an fünfter Stelle, die Schweiz konnte sich wieder vor Südkorea auf den siebten Platz schieben und Australien wurde durch Südostasien aus den Top Ten verwiesen.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **2018** | **absolut** | **Anteil in %** | **2017** | **absolut** | **Anteil in %** |
|  |  |  |  |  |  |
| 1. Österreich  2. Deutschland  3. USA  4. Großbritannien  5. China  6. Italien  7. Schweiz  8. Südkorea  9. Südostasien  10. Taiwan | 728.039  628.101  271.389  133.345  129.710  110.476  79.381  77.690  64.018  57.580 | 23,2 %  20,0 %  8,6 %  4,2 %  4,1 %  3,5 %  2,5 %  2,5 %  2,0 %  1,8 % | 1. Österreich  2. Deutschland  3. USA  4. China  5. Großbritannien  6. Italien  7. Südkorea  8. Schweiz  9. Australien  10. Taiwan | 715.228  604.640  252.195  127.871  123.612  123.245  77.417  76.030  53.362  49.557 | 23,5 %  19,9 %  8,3 %  4,2 %  4,1 %  4,1 %  2,5 %  2,5 %  1,8 %  1,6 % |

**Beherbergungsangebot**

In der Landeshauptstadt Salzburg gab es mit Stichtag 31. Dezember 2018 genau 121 (2017: 121) gewerbliche Betriebe (kategorisierte Hotels, Gasthöfe und Pensionen). In ihnen werden 12.451 Betten (2017: 12.193) bereitgestellt. Pro Betrieb gibt es somit durchschnittlich 103 Betten. Dieser Wert ist in den letzten Jahren stetig gestiegen; vor zehn Jahren (2008) gab es pro Hotel durchschnittlich nur 81 Betten.

Aufgeteilt nach Qualitätskategorien ergeben sich: 5 (2017: 6) 5-Stern-Betriebe mit 840 (2017: 932) Betten, 48 (2017: 47) 4-Stern-Betriebe mit 6.503 (2017: 6.234) Betten, 48 (2017:

48) 3-Stern-Betriebe mit 3.618 (2017: 3.565) Betten und 18 (2017: 19) 2-Stern bzw. 1-Stern-Betriebe mit 1.363 (2017: 1.337) Betten.

87,7 % aller Übernachtungen fallen auf Hotels und ähnliche Betriebe, 1,9 % auf Privat-quartiere, 4,3 % auf Jugendherbergen und Campingplätze und 6,1 % auf übrige Unterkünfte (z.B. religiöse Unterkünfte).

**Die Bedeutung der Umlandgemeinden**

Seit 2007 arbeitet die Tourismus Salzburg GmbH mit den neun Umgebungsorten Anthering, Bergheim, Elixhausen, Elsbethen, Eugendorf, Großgmain, Grödig, Hallwang und Wals-Siezenheim eng zusammen. Ein Vergleich der statistischen Daten zeigt, dass die Umlandgemeinden in ähnlichem Ausmaß vom Städtetourismus profitieren. Die Betriebe verzeichneten in Summe 828.002 Nächtigungen (+0,5 % zum Vorjahr). Bei einer Aufenthaltsdauer von 1,8 Nächten waren die 5.050 Betten zu 44,13 % ausgelastet.

**Tagestourismus**

Auf Basis einer Studie aus dem Jahr 2007 kann errechnet werden, dass jährlich rund   
6,5 Mio. Tagesgäste die Stadt Salzburg besuchen. 3,5 Mio. dieser Gäste sind Einheimische (rund 70 % aus dem österreichischen Umfeld und 30 % aus dem benachbarten Bayern),   
3 Mio. sind Touristen. Die beliebtesten Tätigkeiten der Tagestouristen sind Essen gehen, Bummeln und Einkaufen. Die Saisonspitzen werden in den Sommermonaten erreicht. Durchschnittlich bleibt der Tagesbesucher fünfeinhalb Stunden in der Stadt, pro Kopf werden rund € 35,00 ausgegeben.

**Tourismus als Wirtschaftsfaktor**

Der Gesamt-Tourismus-Umsatz in der Stadt Salzburg beträgt ca. eine Milliarde Euro. Der Anteil des Tourismus am lokalen Bruttosozialprodukt liegt einer Schätzung nach bei rund 15 bis 20 %. Rund 10.000 Arbeitsplätze werden durch den Tourismus in der Stadt gesichert.

Salzburg hat neben seiner Tourismuskompetenz und seiner Rolle als Kulturstadt auch generell als wirtschaftliches Zentrum eine große Bedeutung. Die Wirtschaftskraft des Zentralraums Salzburg erstreckt sich nicht nur auf das gleichnamige Bundesland sondern auf die ganze Region, die Teile des benachbarten Bayerns ebenso umfasst wie Teile Oberösterreichs. Bedeutende Dienstleistungs- und Handelsbetriebe wie etwa die Porsche Holding oder die Spar Handelsgesellschaft haben hier ihren Sitz. Auch renommierte Banken wie das Bankhaus Spängler und Wüstenrot sowie zahlreiche große Speditionen nützen den zentralen Standort für ihre Hauptniederlassung.

Die aktuellen Wertschöpfungsstudien wichtiger touristischer Veranstalter belegen die wirtschaftliche Bedeutung für die Stadt: € 183 Mio. Wertschöpfung werden jährlich direkt oder indirekt von den Salzburger Festspielen geschafft. In ihrer Wirkung bringen sie der öffentlichen Hand rund € 77 Mio. an Steuern und Abgaben. Der Christkindlmarkt am Dom- und Residenzplatz verweist auf eine Wertschöpfung von rund € 60 Mio. und die Salzburger Kulturvereinigung spricht von gesamtwirtschaftlichen Effekten von € 9 Mio. im Jahr.

**Besucherzahlen der wichtigsten Sehenswürdigkeiten 2018:**

* Festung Hohensalzburg 1.290.000  (2017: 1.197.552)
* Festungsmuseum 720.048 (2017: 695.747)
* Mozarts Geburtshaus und Mozart-Wohnhaus: 548.048 (2017: 519.040)
* Zoo Salzburg: 390.983 (2017: 345.258)
* Haus der Natur: 321.061 (2017: 332.153)
* Schloss und Park von Hellbrunn mit Wasserspielen: 288.123 (2017: 265.965)
* DomQuartier: 117.028 (2017: 125.208)
* Salzburg Museum inkl. Panorama Museum: 112.949 (2017: 99.732)
* Museum der Moderne Mönchsberg/Rupertinum: 115.174 (2017: 104.000)
* Stiegl-Brauwelt: 78.600 (2017: 78.579)
* Spielzeug Museum: 77.342 (2017: 74.528)
* Volkskunde Museum: 16.859 (2017: 15.550)

**Gastronomie**

Salzburg zählt über 1.000 gastronomische Betriebe, darunter 174 Cafés bzw. Café-Restaurants, 52 Gasthäuser, 218 Restaurants und 110 Bars und Nachtlokale. 30 Restaurants in der Stadt und Umgebung wurden im Jahr 2018 vom renommierten Gourmet-Führer Gault Millau mit Hauben ausgezeichnet (vier Restaurants mit drei Hauben, acht Lokale mit zwei Hauben und 17 Lokale mit einer Haube). Der Guide Michelin hat in der Stadt Salzburg zwei Restaurants mit zwei Sternen und drei Restaurants mit einem Stern ausgezeichnet.

**Stadtführungen**

Über 150 aktive, geprüfte Stadtführer bieten ihre Dienste für Touristen an. Es gibt die Stadtführungen zu Fuß, per Rad, mit dem Fiaker oder mit dem Kleinbus. Eine Standard-Führung dauert etwa 2,5 Stunden. Außerdem gibt es separate Führungen zu Spezialthemen von Architektur über Mozart, Bierkultur bis hin zur Volkskunde.

**Salzburg Card**

Diese Karte gewährt den einmaligen freien Eintritt in alle Sehenswürdigkeiten und Museen der Stadt und inkludiert die Fahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln. Außerdem kann sie für viele weitere Vergünstigungen in Stadt und Land Salzburg in Anspruch genommen werden. Im Jahr 2018 wurden 254.991 (2017: 233.742) Cards verkauft, mit denen 1.304.690 Eintritte generiert wurden. Die Ausschüttung an die Museen und Sehenswürdigkeiten betrug € 5,38 Mio. (+12,5 %).

**Salzburg Congress und Messezentrum Salzburg**

Im Jahr 2018 fanden 112 (2017: 103) Veranstaltungen mit rund 98.000 Besuchern im Salzburg Congress statt. Die durchschnittliche Veranstaltungsdauer lag 2018 bei 2,2 Tagen – 2017 waren es 1,7 Tage. Dies führte zu 254 (2017: 213) Belegungstagen im Kongresszentrum und brachte der Salzburger Hotellerie etwa 45.000 Übernachtungen.

Im Messezentrum Salzburg und der Salzburgarena fanden im Vorjahr 83 Veranstaltungen mit rund 650.000 Besuchern statt.

**Salzburg Airport W. A. Mozart**

Im Jahr 2018 wurden 1.844.362 (2017: 1.890.164) Passagiere abgefertigt (-2,4 % zum Vorjahr). Im Linienverkehr wurde ein Passagieraufkommen von 1.461.883 (- 3,6 %) Passagieren verzeichnet. Die Luftfracht (inkl. Luftfracht-Ersatztransport) lag im abgelaufenen Jahr bei 11.247.645 kg.

Stand: 19. Februar 2019

*Quellen: Magistrat Salzburg: Stadtarchiv und Statistik bzw. eigene Quellen*

**Weitere Informationen:**Tourismus Salzburg, Auerspergstraße 6, 5020 Salzburg, Austria,   
Tel.: +43/662/889 87 - 0, Fax: +43/662/889 87 - 32, [www.salzburg.info](http://www.salzburg.info), #visitsalzburg

**Pressekontakt:**

Martina C. Trummer, Tel.: +43/662/889 87 – 325, [presse@salzburg.info](mailto:presse@salzburg.info)